

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

19.1.1865 (No. 18)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 18.

Donnerstag den 19. Januar

1865.

Bekanntmachung.

Nr. 433. Das Großh. Badische Lotterianlehen von 5 Millionen Gulden vom Jahr 1840 betreffend. Die erste Serienziehung zur 29. Gewinnziehung des Lotterianlehens vom Jahr 1840 gegen 50 fl.-Loose wird planmäßig **Mittwoch den 1. Februar l. J., Nachmittags 3 Uhr,** im landständischen Gebäude dahier öffentlich vorgenommen werden.
Karlsruhe, den 16. Januar 1865.

Großherzoglich Badische Amortisationskasse.
B. B. d. D.
Eisenmann.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Geschenken haben wir empfangen: von Freiherrn v. Glaubig 12 fl.; durch Herrn Kirchenrath Roth die bei ihm eingegangenen Christgeschenke im Betrag von 29 fl. 52 fr.; Ungenannt den Betrag einer Rechnung von 2 fl. 45 fr.; Ungenannt dergleichen von 1 fl. 52 fr. Mit herzlichem Dank!
Karlsruhe, den 18. Januar 1865.

Das Comite.

3.1.

Fahrradversteigerung.

Dienstag den 24. Januar 1865,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend werden im zweiten Stock im Gasthaus zur goldnen Waage in der Jähringerstraße Nr. 77 nachbeschriebene Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Eine Partie verschiedener Kleidungsstücke, goldene und silberne Cylinderuhren, Delgemälde neuerer Zeit, Weißzeug und verschiedene andere Gegenstände, wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Häuser- und Hausplätze-Versteigerung.

5.5. Da nur ein Theil der versteigerten Hausplätze die Ratifikation erhalten hat, so lasse ich

Heute, Donnerstag den 19. Januar, Vormittags 10 Uhr, auf dem Plage selbst, Bahnhofstraße Nr. 1, noch 7 Hausplätze mit Wohnhaus und Hintergebäude öffentlich nochmals versteigern.

Ferner kommen 2 große runde Kamine von Backstein mit Sockel von Quader auf den Abbruch zur Versteigerung, wie auch einige Anbauten, theils massiv von Stein, theils mit Riegel. Ich lade die Liebhaber mit dem Bemerkten freundlich ein, daß Pläne und Bedingungen bei mir jeder Zeit eingesehen werden können und ich stets zu jeder Auskunft bereit bin.
Karlsruhe, den 6. Januar 1865.

Albert Glock.

Fahndung.

Nr. 1650. Am 1. d. M. wurde aus dem Augarten dahier ein schwarzer Ueberzieher mit schwarzem Sammttragen, schwarzem abgenähtem Safranfutter und schwarzen Knöpfen entwendet. An den Schößen des Ueberziehers sind außen zwei Taschen und innen eine Seitentasche, in welcher 6 Cigarren in einem Papier und 4 fr. sich befanden; auf dem Papier stand der Name des Verkäufers Knäus.

Wir bitten um Fahndung.
Karlsruhe, den 14. Januar 1865.
Großh. Amtsgericht.
Mayer.

Fahndung.

In einem Privathause dahier wurde am 16. d. M. ein ganz neuer Ueberzieher entwendet.

Derselbe ist von schwarzem Tuch, durchaus mit schwarzer Seide gefüttert, hat einen schwarzen Sammttragen, eine Reihe Knöpfe und ist an den Nähten doppelt auseinander gesteppt. An der Rückseite unten befindet sich ein Einschnitt mit drei kleinen verdeckten Knöpfen.

Wir warnen vor dem Erwerb und bitten um Fahndung.
Karlsruhe, den 17. Januar 1865.
Großh. Amtsgericht.
Mayer.

Kellervermuthung.

2.1. Der Keller unter dem Thurm der hiesigen kath. Pfarrkirche soll vom 23. April l. J. an auf die Dauer von 10 Jahren im Commissionsweg vermietet werden. Die Angebote sind längstens bis zum 28. d. M., Abends 6 Uhr, verschlossen bei der kath.

Stiftungskommission im kath. Pfarrhaus dahier einzureichen, wo die Bedingungen täglich zwischen 2 und 3 Uhr eingesehen werden können.
Kath. Kirchenfond-Berechnung.

2.1. Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Gregor Berisch von Darlanden werden der Erbvertheilung wegen bis

Samstag den 11. Februar l. J.,

Früh 8 Uhr,

auf dem Rathhause daselbst nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

- 1) Eine einstöckige Behausung mit Scheuer, Stallung und Hofraithe, Schätzungspreis 800 fl.
- 2) 7 verschiedene Grundstücke, Schätzungspreis 441 fl.

Zusammen 1241 fl.

Mühlburg, den 17. Januar 1865.

Großh. Notar Mathos.

Schnittwaaren-Versteigerung.

2.1. Aus Auftrag des Herrn F. Seuser von Herrenalb wird der Unterzeichnete

Montag den 23. Januar d. J.,

Morgens 10 Uhr,

auf der Schottmüller'schen Sägmühle in der Nähe von Ettlingen

8000 Bord, 8" dick,

4000 " 5 und 6" dick, (darunter befinden sich eine große Partie reiner Bord, für Möbelfabrikanten geeignet, die übrigen zur Kistenfabrikation),

3000 □ Schlaufdielen, rein und halbbrenn,

4000 Latten, eine Partie eichenes Glaser- und Friesholz,

circa 1000 Kubitus gefügtes Bauholz,

circa 4000 Pfähle,

eine größere Partie Schwarten und

Abfälle,

eine Partie Flecklinge und einige Fu-

ren Brennholz

öffentlich versteigern, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Ch. F. Gaffner, Kommissionär.

Bekanntmachung.

Nr. 1478. Die Wahlen in den Ortsschulrath betreffend.

In den zum Bezirksamt Karlsruhe gehörenden Gemeinden wurden bis jetzt die in nachstehendem Verzeichniß genannten Personen in den Ortsschulrath gewählt, was nach Vorschrift im Regierungsblatt 1864, Nr. 38, §. 16 verkündet wird.
Karlsruhe, den 14. Januar 1865.

Groß. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Stug.

Ort. Zahl.	Gemeinde.	Namen der	
		von der Schulgemeinde Gewählten.	von der Gemeindebehörde Gewählten.
1.	Karlsruhe, evangelische	Joh. Vogel, Buchdruckereibesiger, Ludwig Tur'an, Ministerialrath, Robert Volz, Obermedizinalrath, Karl Lindner, Glasermeister.	W. Noos, Gemeinderath.
2.	„ katholische	Lang, Professor, Ant. Walli, Ministerialrath, Simon Nees, Zimmermeister, J. Gartner, Schneidermeister.	Friedrich Weber, Maurermeister.
3.	Beiertheim	Bendelin Artmann, Andreas Braun.	Bendelin Braun.
4.	Blankenloch	Karl Hierich, Gemeinderath, Gottfried Müller.	Kronenwirth Grimm.
5.	Büchig	Georg Adam Schlimm, A. Walbenmayer, Rathschreiber.	Johann Pfetscher, Gemeinderath.
6.	Bulach	Joseph Klein, Gemeinderath, Bernhard Weber, Gemeinderath.	Cyriak Bug.
7.	Eggenstein	Joh. Christoph Hügler, Rathschreiber, Mar. Reß, Ziegler.	Michael Knobloch, Gemeinderath.
8.	Friedrichsthal	Heinrich Kampmann, Isaac Lacroir.	Friedrich Raß.
9.	Graben	Wilhelm Becker, Messerschmied, Jakob Friedrich Benz, Friedrich Kayle.	Simon Becker, Gemeinderath.
10.	Grünwinkel	Theodor Mayer, Johannes Kunz.	Christian Scherer.
11.	Hagsfelden	Jakob Friedrich Lang, Georg Friedrich Linder.	Heinrich Morlok.
12.	Hochstetten	Karl Schneider, Christoph Nees, Gemeinderath.	Christian Hofmann, Gemeinderath.
13.	Knielingen	Michael Ermel, Gemeinderath, Gottlieb Bollmer, Gemeinderath, Georg Jakob Engel, Gemeinderath.	Michael Waidmann, Gemeinderath.
14.	Leopoldshafen	Wilhelm Stern, Friedrich Nagel jg.	Jakob Nagel, Gemeinderath.
15.	Piedolsheim	Berrechner Seith, Adam Friedrich Oberle, Christoph Seig, Schuster.	Kaufmann Christoph Heyl.
16.	Pinkenheim	Altbürgermeister Zwickler, Jakob Erhardt.	Johann Heuser, Gemeinderath.
17.	Mühlburg (evangelische Schule)	Heinrich Dohmann, Gottlieb Weber, Eduard Schlatter.	Christian Benner, Wagner.
18.	Rintheim	Bernhard Nees, Georg Meinger, Maurermeister.	Georg Philipp Schleifer, Rathschreiber.
19.	Rüppurr	Ernst Schnäbele, Gemeinderath, Wilhelm Schnäbele, Rathschreiber.	Christoph Lichtenfels.
20.	Rusheim	Dammmeister Geiß, Ludwig Haushalter, Gemeinderath.	Wilhelm Heger.
21.	Spöck	Konrad Brecht, Christian Ernst.	Konrad Nagel.
22.	Stafforth	Julius Heidt, Almosenrechner, Joh. Adam Gauer I., Kirchengemeinderath.	Georg Martin Glaser II.
23.	Teutschneureuth	Jakob Friedrich Nagel, Gemeinderath, Jakob Christoph Grether.	Bernhard Stober, Gemeinderath.
24.	Wesschneureuth	Johann Durand, Rathschreiber, Peter Buchleiter.	Joh. Jak. Herlan.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Adlerstraße Nr. 9 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 ineinandergehenden heizbaren Zimmern nebst allem Zugehör, an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Hinterhaus.

2.2. Akademiestraße Nr. 34 ist eine Wohnung im Seitenbau von 4 Zimmern, Küche, Dachkammer u. und eine solche im Hintergebäude von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer.

6.5. Langestraße Nr. 97 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf 23. April an eine stille Familie von 2 bis 3 Personen zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Langestraße Nr. 155 ist eine schöne Wohnung mit 4 (oder 8) Zimmern, Salon mit Balkon, Küche, Keller, Mansarden u. auf den 23. April zu vermieten.

* 2.2. Lycumsstraße Nr. 6 sind zwei Wohnungen zu vermieten: eine im ersten und die andere im zweiten Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

* Waldstraße (neue) Nr. 67 ist der zweite Stock, bestehend in 5 heizbaren Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Mansarden, Waschküche und Speicher gemeinschaftlich, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

* Jähringerstraße Nr. 29 sind im zweiten Stock 3 — 4 Zimmer, Küche, sowie alle übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In der Waldhornstraße Nr. 27 ist ein Laden, in welchem schon viele Jahre ein Kurzwaaren-geschäft betrieben wurde, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Läden zu vermieten.

2.2. Zwei schöne kleinere Läden mit oder ohne Wohnung sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 155.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. In meinem Hause Spitalstraße Nr. 25 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 heizbaren Zimmern, Mansarden, Küche, Keller nebst Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

Ludwig Hädel,
Eck der Kronen- und Spitalstraße.

* Unterzeichneter vermietet auf den 23. April d. J. eine durch Glashüre abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, 1 Alkof, Küche, 1 oder 2 Mansarden, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher und gibt auf Verlangen ein Stück Garten dazu.

W. Schade, Bahnhofstraße Nr. 4.

* In der neuen Waldstraße Nr. 77 ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller und Holzplatz, einer Magd- und Schwarzwasschkammer, Speicher und Waschhaus, auf 23. April zu beziehen. Ebenso ist im untern Stock eine Wohnung zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Herrenstraße Nr. 20 b ist im zweiten Stock eine mittelst Glashüre für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer nebst Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst im dritten Stock rechts zu erfragen.

* 3.1. Nowak's Anlage Nr. 4 (vor dem Ettlingerthor) ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Blechernermeister Schleich, Jähringerstraße Nr. 67.

* 3.1. Es ist eine für sich abgeschlossene Herrschafts-Wohnung zu vermieten, bestehend in 7 heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Trockenspeicher und Waschhaus; auf Verlangen kann auch Stallung für 2 — 4 Pferde und Wagenremise dazu gegeben werden. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 10.

* 2.2. In schönster Lage der Stadt ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine sehr schöne Wohnung auf dem Marktplatz mit 6 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller u. ist auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 74 links eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 25 sind zwei freundliche unmöblirte Zimmer auf den 23. April an einen ruhigen soliden Herrn, ferner ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Februar ebenfalls an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist im dritten Stock ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein freundliches Mansardenzimmer nebst verrohrter Kammer ist an ein solides Frauenzimmer auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 7. — Daselbst ist ein Frühstückherdchen nebst Bügelhasen zu verkaufen.

* Blumenstraße Nr. 2 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer auf 1. Februar oder 1. März zu vermieten.

* Amalienstraße Nr. 37, im Seitengebäude parterre, ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Eck der Waldhorn- und Jähringerstraße Nr. 29 ist im dritten Stock ein freundliches möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

* Auf Ostern wird für eine kleine kinderlose Familie eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. im östlichen Stadttheile gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Eine Wohnung von 2 — 3 Zimmern, Küche u. nebst einer großen hellen Werkstätte oder einem als solche brauchbaren Lokale wird zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungsgesuche.

2.1. Es wird auf 23. April d. J. eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, zwischen der Kreuz- und Waldstraße gelegen, zu mieten gesucht und werden Adressen entgegengenommen im öffentlichen Geschäftsbureau von **R. Schmitt,** Langestraße Nr. 147.

2.1. Ein lediger Angestellter sucht eine Wohnung von 3 Zimmern mit einer Kammer im westlichen Stadttheile. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine solide Gesellschaft sucht zum 1. Februar, zur Benutzung auf Donnerstags und Samstag Abend, ein Lokal in einem Gasthaus oder Brauerei. Offerten bittet man mit Angabe des Preises im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Bermischte Nachrichten.

* [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das gut pugen, waschen, auch nähen kann, wird sogleich in eine kleine Familie gegen guten Lohn in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches waschen, pugen, sowie allen sonstigen Hausgeschäften vorstehen kann, findet Erbprinzenstraße Nr. 20 sogleich eine gute Stelle.

* [Dienst gesuch.] Eine Köchin, welche schon mehrere Jahre in Gasthöfen und Herrschaftshäusern gedient hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfahren Durlacherthorstraße Nr. 52 im Hinterhaus.

* [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

* [Dienst gesuch.] Ein sehr braves Mädchen, das etwas kochen, gut nähen kann und sich willig allen Geschäften unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Herrenstraße Nr. 48.

* [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht sogleich eine passende Stelle als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie zu erhalten. Das Nähere zu erfragen Adlerstraße Nr. 1 im Hinterhaus ebener Erde.

* [Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Obligation von **2500 Gulden,**

5% verzinsbar und am 23. Oktober d. J. fällig, ist zu cediren. Wo? ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kapitalgesuch.

* 12.500 fl. werden gegen doppelte Versicherung auf ein hiesiges Haus sofort aufzunehmen gesucht. Von wem? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Köchingesuch.

2.1. Eine erfahrene Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, die in Gasthäusern schon servirt, kann unter sehr annehmbaren Bedingungen sogleich oder auf kommende Ostern eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Fleißige Malerschüler finden lohnende Nebenbeschäftigung. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

3.3. Lehrlingsgesuch. Ein junger Mann, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, kann sogleich bei mir in die Lehre treten. C. Th. Bohn.

Verloren. Ein Dienstmädchen hat am Mittwoch auf dem Markte oder auf dem Weg vom Marktplatz durch die Jähringerstraße über den kath. Kirchenplatz bis in die Herrenstraße Nr. 54 ein Portemonnaie mit etwas über 7 fl. Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Backstücken in verschiedenen Größen stehen zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 134 im Laden.

Hauskaufgesuch. 2.2. Ein gut erhaltenes Haus mit größeren Räumlichkeiten, in den mittleren Stadttheilen gelegen, wird zu kaufen gesucht und belieben die Verkaufsliebhaber die Adressen unter Chiffre L. L. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kaufgesuch. 2.1. Eine noch gut erhaltene Badwanne von Zink wird zu kaufen gesucht. Näheres Waldhornstraße Nr. 38 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen. 2.2. C. Arlety, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt frisches franzöf. Geflügel, als: schöne große Chapons und Poulards de Bresse, Perdreaux rouges, frische Perigord-Trüffel etc., sowie frische Solles, Turbot, Laberdan, franz. u. engl. Austern, ächten Astracans und Elb-Caviar, Straßburger Gänseleberpasteten, Bückinge zum Rohessen und Braten, frisch ger. Winterhehlachs etc.

2.2. Butterchmalz von frischer Qualität, vorzüglich gute von Eiern bereitete Suppen- und Gemüsenudeln, ausgesteinte Zwetschgen, sowie türkische und Landzwetschgen empfiehlt Fried. Herlan.

* In Chocolate aller Sorten der Fabrik von Ph. Suchard in Neuchâtel ist mein Borrath durch neue Zusendung wieder auf's Beste ausgestattet und bittet um geneigten Zuspruch Willh. Becker, Conditior, Eck der Herren- und Erbprinzenstraße.

Frisch gewässerte Stockfische heute und morgen bei Theodor Bauer, Jähringerstraße Nr. 78.

Stockfische, nach C. J. Mallebrein'scher Art gewässert und in bekannter vorzüglicher Güte empfiehlt heute und morgen Fried. Maish, Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Stockfische, nach C. J. Mallebrein'scher Art acht gewässert, womit ich nur durch langjährige Thätigkeit in diesem Hause bekannt wurde, sind jeden Donnerstag Abend und Freitag Morgen hier nur allein zu haben bei Louis Dörflinger, Eck der kleinen Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 33.

Neue türkische Zwetschgen in bester und fleischigster Qualität empfiehlt billigt Ferd. Schneider, Amalienstraße Nr. 29.

2.2. Eine Sendung frisch geräucherter echter Frankfurter Bratwürste ist wieder eingetroffen bei W. C. Born.

Berliner Pfannkuchen, Fastnachtstücken sind täglich frisch zu haben bei Georg Dehler, Conditior.

* 2.1. Fastnachtstüchlein und Berliner Pfannkuchen sind von heute an wieder täglich frisch zu haben bei A. Sauer, Langestraße Nr. 116.

Brönner's Fleckenwasser, zur sichern Entfernung aller Arten Fettflecken, besonders zum Waschen der Glacé-Handschuhe, ist fortwährend ächt zu haben bei C. Haagel, Großh. Hoflieferant.

Cotillon-Orden und Kopfbedeckungen ist das Neueste soeben wieder eingetroffen und empfehle solche en gros & en détail zu den billigsten Preisen. Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. Fr. Distelhorst, Herrenstraße Nr. 20 b.

Schöne Birnenschnitze und Neckarzwetschgen empfiehlt die Mehl- und Viktualienhandlung von Robert Vogel, Duerstraße Nr. 26.

Für raube und aufgesprungene Hände

8.7. empfehlen wir: Glycerin-Crème das Loth à 6 fr., der Topf à 48 fr.

Mandel-Honigteig das Loth à 6 fr., der Topf à 30 fr.

Mandelklee das Loth à 3 fr., das Paket à 24 fr.

Cold-cream das Loth à 9 fr., der Topf à 36 fr.

parfümirtes Glycerin das Flacon à 15 fr. Friedr. Wolff & Sohn, Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

2.1. Krinolinen in Schirting, grau und weiß, sowie unüberzogene von 4 bis 30 Reisen, Krinolinenbesätze zum Schnüren empfiehlt billigt Friedr. Müller, Langestraße Nr. 96 und Amalienstraße Nr. 39.

Lustkissen, Stechbecken, Wasserkissen, Gummi-Unterlagenstoff, für Kinder- und Krankenbetten, für deren Haltbarkeit garantiert wird, empfiehlt nebst allen zur Krankenpflege gehörigen

Gummiwaaren und Geräthschaften A. Kohn, Chirurg, Instrumentenmacher und Bandagist, Langestraße Nr. 112.

Handschuhe waschen u. färben. * 3.2. Bei Unterzeichneter werden Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt, den neuen gleich. Frau Baumberger, Kronenstraße Nr. 1.

Anzeige. 6.2. Glacé-, dänische und Offiziershandschuhe werden, das Paar zu 5 fr., schön und geruchlos gewaschen: Schützenstraße Nr. 8 im dritten Stock. Solche können auch am Eitelingerthor beim Thorwart abgegeben werden.

3.3. Gut kochende Hülsenfrüchte, ganze und gerissene Erbsen, schöne große Linsen, kleine weiße Bohnen empfiehlt die Mehl- und Viktualienhandlung von Robert Vogel, Duerstraße Nr. 26.

Anzeige. 6.2. In der Stadt Pforzheim in Karlsruhe werden Strohh- und Rohrseffel zum Flechten angenommen und pünktlich besorgt. D. Flamm, Dreher u. Sesselfabrikant, aus Durlach.

Anzeige.

*2.2. Der vorgerückten Jahreszeit wegen verkaufe ich meinen noch übrigen Vorrath **Winterschuhe** und **Stiefel** in Castor und Filz, sowie eine Partie **Gummigalloschen** für Damen und Kinder um den Ankaufspreis.
Georg Stürmer, Schuhmachermeister, Erbprinzenstraße Nr. 25.

Hr. Bäckermeister Burckhardt
hier

möge die Veruhigung über den ohne Nutzen für Andere hervorgerufenen **Eckers-Brod-Streit** in sich tragen, daß seine Kunden mit dem von ihm gebakenen s. g. Eckers Brode hinsichtlich der Schmachhaftigkeit ic. zufrieden sind.
 Mag nun noch so sehr der wahre Jakob des Bäckers Eckers in Lichtenhal oder andere hiesige Bäcker, die dasselbe Brod backen, gerühmt werden; wir werden uns nicht abhalten lassen, unsern Bedarf bei Bäckermeister J. Rud. Burckhardt, Ed der Langen- und Kreuzstraße, zu beziehen.

Mehrere Consumenten.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht von dem heute früh 9 Uhr im evang. Diaconissenhaus erfolgten Hinscheiden des Hofmusikus **Christian Jffland** und bitten um stille Theilnahme.
 Die Beerdigung findet Freitag den 20. Januar, Nachmittags 2 Uhr statt.
 Karlsruhe, den 18. Januar 1865.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
C. Gödecke aus Heidelberg.

Cäcilien-Verein.

2.2. Wir benachrichtigen die verehrlichen Mitglieder des Cäcilienvereins, daß Freitag den 20. Januar, Abends 7 Uhr, im Lokale des Bürgervereins ein

Kränzchen

abgehalten wird, wozu dieselben freundlichst eingeladen werden.

Eintrittskarten für die Herren werden Mittwoch und Donnerstag zwischen 1 und 2 Uhr im Vereinslokal abgegeben.

Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 19. Jan. 1. Quart. 11. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Wie es euch gefällt**. Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare, nach Schlegel's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 20. Januar. Mit allgemeinem aufgehobenem Abonnement. Gastdarstellung der Frau Biardot-Garcia. **Der Prophet**. Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer. Fides: Frau Biardot-Garcia.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 22. Jan. 1. Quart. 12. Abonnementsvorstellung. **Der Freischütz**. Romantische Oper in 3 Akten von C. M. von Weber. Agathe: Fräul. Thoma aus München zum ersten theatralischen Versuch.

3.3. Bei **Müller & Gräff**, Jähringerstraße Nr. 96, ist zu haben:

Haushaltungsbuch,

mit Ueberschrift der verschiedenartigsten, zur Haushaltung gehörigen Gegenstände praktisch eingerichtet. Preis gebunden **36 fr.**

Sterbefalls-Anzeige.

- 17. Jan. Adolf Binkopp, Schreiber, Wittwer, alt 62 Jahre.
- 17. " Marie Däubert, Tagelöhnerin, eine Wittwe, alt 75 Jahre.
- 17. " Christian Jffland, Hofmusikus, ledig, alt 20 Jahre.

Das Commissions- und Geschäftsbureau

2.2.

von

A. Sondheim,

welches die Beitreibung von Schuldposten auf gütlichem und gerichtlichem Wege im In- und Auslande pünktlich besorgt, Kapitalien beschafft, den An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken ic. vermittelt, ferner Bürgerannahms- und Seirathsgesuche, sowie auch Vorstellungen, Bittschriften ic., überhaupt Eingaben jeder Art fertigt, befindet sich

Jähringerstraße Nr. 63 im zweiten Stock.

Bräuerei-Eröffnung.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich mein Bierlokal **Langestraße Nr. 211** vom Heutigen an eröffne, wozu ich freundlichst einlade.

H. Schmidt, Brauer.

Champagner

von G. Herm. Mumm & Comp. in Reims sind fortwährend bei mir zu den bekannnten billigen Preisen.

à 2 fl. 30 fr. per 1/2 Flasche,	
à 1 fl. 18 fr. " 1/2 "	
von Gust. Gibert in Reims	à 2 fl. 12 fr. " 1/2 "
	à 1 fl. 12 fr. " 1/2 "
" Silligmüller in Würzburg	à 1 fl. 45 fr. " 1/2 "
	à — fl. 57 fr. " 1/2 "

zu haben.

Bei Körben von 12 und 25 Flaschen billiger.

Ph. Dan. Meyer, Großh. Hoflieferant.

2.1.

Die

Möbel-Transport-Anstalt

von

Chr. Dees

erlaubt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mittelst zweier dazu gefertigter Wagen (der große Wagen von 120 Ctr. Tragkraft) **Auszüge** und **Möbeltransporte** sowohl innerhalb der Stadt als auch nach **außwärts**, und zwar in gedeckten Wagen besorgt. Ebenso übernimmt sie die **Verpackung** und **Versendung** größerer Möbel, als: **Klaviere**, **Chiffonniere** und dergleichen **per Eisenbahn**.

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegen einander auf das Sorgfältigste in **einem Zuge** bewerkstelligt; ebenso werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen mittelst Tragbahnen besorgt.

Die Verträge können auf Accord oder Taglohn abgeschlossen werden.

Es wird ihr eifrigstes Bestreben sein, das ihr schon seit Jahren geschenkte Vertrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bittet um geneigte Aufträge.

Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,
Langestraße Nr. 39 b.

Direct importirten Thee

von verschiedenen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

Martin Becker in Frankfurt a. M.,

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M., bei

Ph. Dan. Meyer,

Großherzoglicher Hoflieferant in Karlsruhe,
Langestraße Nr. 155.

— 9.

2.2.

Der Ausverkauf fertiger Mainzer Herren-Kleider

im Gasthof zum weißen Bären

dauert unter allen Umständen nur noch diese Woche und werden nachstehende Kleidungsstücke zu solch spottbilligen Preisen ausverkauft, daß nicht der Oberstoff dafür bezahlt wird, denn die Waare muß unbedingt zu Geld gemacht werden. Feinste Ueberzieher schon von 10 fl. an, feine Röcke von 9 1/2 fl. an, feinste Hosen von 4 fl. 30 kr. an, englische Jaquets von 7 1/2 fl. an, schwarze Tuchröcke von 9 fl. an, schwarze Hosen von 5 fl. an, Joppen von 4 fl. 30 kr. an, Westen von 2 fl. 30 kr. an, Havelocks von 4 fl. 30 kr. an bis zu den feinsten zu 22 fl.

Eine Parthie Schirme zu sehr herabgesetzten Preisen.

Nur noch diese Woche und nicht länger im Gasthof zum weißen Bären.

A. Scheuer.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Gerichtsverfassung

und

Strafprozeßordnung

für das

Großherzogthum Baden

mit

Erläuterungen für den praktischen Gebrauch

3.1.

von

Karl Ammann,

Großh. Badisches Ministerialrath.

Zweite Lieferung,

enthaltend:

Strafprozeßordnung §§. 256 bis zum Schlusse. Anhang Nr. I bis XV.
gr. 8°. Gehftet: Preis fl. 1. 12 fr.

Es war unsere Absicht, den ganzen Rest des Werkes auf einmal auszugeben. Da der Hr. Verfasser aber für zweckmäßig hält, den Abschluß des Anhangs kurze Zeit zu verschieben, um einige Staatsverträge und Verordnungen, deren Verkündigung nahe bevorsteht, noch in denselben aufnehmen zu können, so übergeben wir dem Publikum, vielfachen Wünschen entsprechend, einstweilen den im Druck vollendeten weiteren Theil des Werks, welcher den ganzen Rest der Strafprozeßordnung mit Erläuterungen sowie einen Theil des Anhangs enthält. Der Schluß wird, sobald der erwähnte Zweck erreicht ist, unverzüglich nachfolgen.

Die Verlags-Handlung.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Dankagung.

* Für die ehrenvolle Begleitung der irdischen Reste unserer nun in Gott ruhenden Mutter, geb. Kaspar, Wittve des Hofoffizianten Jakob Anselm, statten wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank ab.

Karlsruhe, den 18. Januar 1865.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Thieme, Kfm. v. Düsseldorf. Schall, Kfm. v. Darmstadt. Pfandier, Kfm. v. Freiburg. Grau, Kfm. v. Frankfurt.

Deutscher Hof. Wolfmüller, Kfm. v. Frankfurt. Borchert, Kaufm. v. Straßburg. Stöcker, Fabr. von Neckarfulm.

Drei Eichen. Korn, Kfm. v. Lentsch.

Englischer Hof. Oppenheim, Kfm. v. Storis.

Rag, Kfm. v. Frankfurt. v. Benningen v. München.

Dr. Gerlach, Sulger, Rittmeister u. Hendrich, Anwalt v. Mannheim. Kreis, Kfm. u. Sohn, Fabr. v. Mainz.

Mumm, Kfm. v. Geln. Geismar, Kfm. v. Freiburg.

Hamburger, Kfm. v. Hanau. Hahn, Kfm. v. Minden.

Krause, Kfm. v. Chemnitz. Ritter, Kaufm. v. Pforzheim.

Jubell, Kfm. v. Frankfurt. Heiden, Fabr. v. Geln.

Levy, Kfm. v. Berlin. Schwarzchild, Reinhardt, u. Hecht, Kfl. v. Frankfurt.

Erbringen. Dr. Haas, m. Frau v. Heidelberg.

Wegel, Lehrer v. Stuttgart. Keims, Kfm. v. Frankfurt.

Stufmatt, m. Frau u. England. Schickmann, Kfm. v. Geln.

Trau, Kfm. v. Frankfurt. v. Gemmingen v. Neckarzimmern.

Leis m. Kam. von Pforzheim. Dreyfuß v. Basel. Heyl v. Worms. Günter, Kfm. v. Geln.

Levy, Kfm. v. Zürich. Schwarzchild, Reinhardt, u. Hecht, Kfl. v. Frankfurt.

Geist. Siedler, Stallmst. v. Freiburg. Idler, Kfm. v. Mühlheim.

Goldener Adler. Schoos von Bifort. Link, Fabr. v. Oberkirch. Dormor, Kaufm. v. Geln.

Chret, Kfm. v. Mannheim. Baum, Architekt v. Aglasterhausen. Wasmer, Kfm. v. Lenzkirch.

Goldener Karpyen. Dörre von Freiburg.

Goldenes Lamm. Lange, Fabr. von Kohlberg. Scheerer, Kfm. v. Hanau. Stüber, Kfm. v. Geln.

Kändler v. Geln. Möhner, Fabr. v. Ulm.

Goldener Ochse. Bär, Kaufm. v. Frankfurt.

Schrof u. Müller, Kfl. v. Radelzell. Schneider, Fabr. v. Heilbronn. Bodenmüller, Kfm. v. Schwert.

Grüner Hof. Heidermann, Kaufm. v. Berlin.

Balker, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Sturm, Kfm. v. Geln.

Freitag v. Stuttgart. Buchardt, Ing. v. Salzburg.

Levere, Kfm. v. Nancy. Hietz, Pfarrer v. Basel. Götz, Kfm. v. München. Freund v. Augsburg.

Schulz, Kaufm. von Darmstadt. Bauer, Wirth v. Dlen. Stieber, Kfm. v. St. Goar.

Hötel Große. Breitschuh, Kaufm. von Berlin.

Robert, Kaufm. v. Chaux de fond. Lambert, Kfm. v. Dfenbach. Tunger, Kaufm. v. Geln.

Vörsch, Kaufm. v. Darmstadt. Einslein, Kaufm. v. Buchau.

Langenfelder, Kfm. v. Solingen. von der Grone, Fabr. v. Remscheid.

Krausfeld, Fabr. v. Eberfeld. Busch, Fabr. v. Solingen.

Gumprecht, Fabr. v. Offenbach. Eisfelder, Fabr. v. Berlin.

Kups, Fabr. v. Geln. Schulz, Kaufm. v. Offenbach. Bodmann, Kaufm. v. Frankfurt.

Schwizki, Kfm. v. Berlin. Bohn, Kfm. v. Buchau.

Stern, Kfm. v. Berlin. Stoetrich, Kfm. v. Mühlheim.

Tosse, Kfm. v. Wiesbaden. Levisohn, Kfm. v. Frankfurt.

Pariser Hof. Henric, Architekt v. Mannheim.

Batmann, Fabr. v. Geln.

Römischer Kaiser. Berles v. Paris. Diemer v. Heidelberg.

Baldi v. Wien. Seltner, Kaufm. v. Hamburg.

Rose. Keller, Kfm. v. Darmstadt.

Nothes Haus. Mutter, Fabr. v. Stuttgart.

Klein, Kfm. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Geln.

Hoppsack, Pfarrer v. Oppenau. Weisser, Kaufm. v. Frankfurt.

Stadt Fabr. Hollich, Lehrer v. Haag.

Stadt Pforzheim. Prinz, Kfm. v. Stuttgart.

Prinzling, Photoarab v. Lutzlingen. Camer v. Aßmannshausen.

Wolfer, Kfm. v. Aßbera.

Weißer Bär. Pott, Kfm. v. Remscheid. Thies, Kfm. v. Nürnberg.

Kremer, Kfm. v. Geln. Kenig, Kfm. v. Offenau.

Mayer, Kfm. v. Mesbach. Dietrich, Kaufm. von Sigaringen.

Hahn v. Frankfurt. Scholl v. München.

Schäfer, Kfm. v. Prag. Vogel, Lehrer von Mühlhausen.